

AHV-Beiträge

Die vorzeitige Pensionierung liegt im Trend. Bei der Planung geht oft vergessen, dass Frührentner bis zum ordentlichen Pensionsalter AHV-Beiträge leisten müssen. Seit 2011 gibt es Änderungen bei der Berechnungsgrundlage.

Grundsätzlich ist jeder, der in der Schweiz wohnhaft ist oder einem Erwerb in der Schweiz nachgeht, verpflichtet, bis zum regulären AHV-Alter Beiträge in die erste Säule zu leisten. Das ordentliche Pensionsalter beträgt bei Frauen 64, bei Männern 65 Jahre. Auch wer sich für einen Vorbezug der AHV entscheidet, muss weiterhin Beiträge berappen.

Höhe und Berechnungsgrundlage

Die Höhe der zu leistenden AHV-Beiträge variiert stark. Als Berechnungsgrundlage dienen das steuerbare Vermögen sowie das Zwanzigfache des erzielten Renteneinkommens. Minimal betragen die Beiträge 475 Franken pro Jahr. Mehr als jährlich 10'300 Franken müssen

auch Superreiche ohne Erwerbseinkommen nicht in die erste Säule des Schweizer Vorsorgesystems einzahlen. Die ungefähre Höhe der von Frührentnern zu entrichtenden AHV-Beiträge lässt sich am besten anhand der zwei Beispiele in der Box abschätzen. Bei Ehepaaren gibt es zahlreiche Ausnahmen und es ist lohnenswert, sich ge-

na zu informieren und frühzeitig mit der Planung zu beginnen.

Optimierung der AHV-Beiträge

Oftmals entscheiden sich Frührentner für einen Vorbezug der AHV. Seit diesem Jahr zählen bei der Berechnung der Beitragshöhe auch vorbezogene AVH-Renten zum Renteneinkommen. In vielen Fällen ist deshalb von einem AHV-Bezug vor dem regulären Pensionsalter abzuraten. Wer seine Erwerbsaufgabe gestaffelt einleitet, kann bei guter Planung davon profi-



Damian Gliott,

VermögensPartner AG,
081 250 46 46, www.vermoegens-partner.ch

tieren, dass er im Sinne der AHV weiterhin als erwerbstätig gilt. Die Beiträge sind dann oft bereits durch die Lohnabzüge gedeckt. Bei Unternehmern und Selbständigen gibt es weitere Optimierungsmöglichkeiten. Sich frühzeitig über die Höhe der AHV-Beiträge bei einer Frühpensionierung zu informieren ist ein guter Ratschlag. So können negative Überraschungen vermieden und Optimierungsmöglichkeiten rechtzeitig geplant werden.

Beispiel 1 (Einzelperson)

Steuerbares Vermögen	Fr. 100'000.00
Erhaltene Renten (inkl. AHV) x 20	Fr. 600'000.00
Ergibt AHV-Beiträge von total	Fr. 1'339.00

Beispiel 2 (Einzelperson)

Steuerbares Vermögen	Fr. 1'000'000.00
Erhaltene Renten (inkl. AHV) x 20	Fr. 2'000'000.00
Ergibt AHV-Beiträge von total	Fr. 7'364.50

Die AHV-Beiträge können unter www.123-Pensionierung.ch individuell berechnet werden.